

Himmlische Vater, Ewige Gott

Wo bisch Du, weni nach Dir rüefe?
Mini Stimm isch scho ganz ruuch vom
Rüefe noch Dim Bystand.

Werum passiere i der Wält und a de Mänsche,
wo Du liebsch, all die fürchterliche Katastophe?
Mini Ohre wei schier platze, weni all
die Schreie vo de Opfer ghöre und die
schreckliche Nachrichte vernime.

Wie sölli Dine Plan für mys Läbe erchenne?
Mini Ouge si scho ganz wund vom Sand,
wo jede Tag mit syne tussig Aaforderige
dri streut. D Sicht uf myne Wäg isch versperrt.

Wenn bricht sy ändlich aa, die Zyt vo
dr Rueh und dr Gnad, vom Heicho
und dr Geborgeheit?
Mys Gmüet isch wienes Fass, bis ganz
a overscht Rand gfüllt mit Truur,
so dass d Freud gar ke Platz het
i mym Härze und d Sunne num
cha dry schine.

Bitte, Vater, lahm y gspre,
dass i gar nid lut muess rüefe, will Du da bisch. IMMER!

Bitte, Vater, lah i mir d Gwüssheit wachse,
dass Du o i all däm Leid gägewärtig
und allmächtig bisch. Nüt cha
üs vo Dinere Liebi trenne.

Bitte, Vater, lahm y lo gesh,
dass Du mine Tritt o uf mim steinige Wäg sicher füersch.
O weni stolpere oder gar gheie,
us Dinere Hand usi gheie chani nie.

Bitte, Vater, schänk mir d Geduld, dür stürmische
zyte ds ga, und d Sicherheit, dass o nach
däm grüeselige Wätter d Sunn wider schynt.

Uf Dis Wort boueni!
Uf Dini Liebi vertraueni!
I Dini Hand gheieni.
I dire Rueh findeni ds Verspäche,
dass allne Mönsche o nach dr dünlichte
Fyschteri Dis Liecht schynt.

Du bisch u blibsch geng der Glych.
Dir allei ghört alles Lob und d Ehr.
I lobe u priise Di im Name vo
üsem Herr Jesus Christus.

Amen.

*Marianne *1974*